

Anlage zum Antrag auf ein Darlehen aus dem (Bitte Förderprogramme nennen.)

Antragsteller:¹⁾ _____

Investitionsanschrift: _____

Erklärung über bereits erhaltene „de minimis“-Beihilfen im Sinne der EU-Freistellungsverordnung für „de minimis“-Beihilfen.

Hiermit bestätige ich, dass ich bzw. das Unternehmen _____ (vollständiger Name des Unternehmens) seit dem _____ (3 Jahre vor Antragstellung) folgende/keine¹⁾ „de minimis“-Beihilfen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 69/2001 der Kommission vom 12. Januar 2001 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf „de minimis“-Beihilfen (veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaft Nr. L 10 vom 13. 01. 2001) erhalten habe:

Datum des Bewilligungsbescheids/der Zusage	Fördermittelgeber	Aktenzeichen	Fördersumme	Subventionswert
			EUR/DEM ¹⁾	EUR/DEM ¹⁾
			EUR/DEM ¹⁾	EUR/DEM ¹⁾
			EUR/DEM ¹⁾	EUR/DEM ¹⁾

¹⁾ Nichtzutreffendes bitte streichen.

Außerdem habe ich folgende weitere „de minimis“-Beihilfen beantragt:

Förderprogramm	Art der Beihilfe (Zuschuss, zinsverbilligtes Darlehen etc.)	Fördermittelgeber

Diese Mittel wurden noch nicht bewilligt.

Mir ist bekannt, dass die vorstehenden Angaben subventionserheblich im Sinne von § 264 StGB in Verbindung mit § 3 Subventionsgesetz sind. Ich verpflichte mich, Ihnen Änderungen der vorgenannten Angaben zu übermitteln, sofern sie mir vor der Zusage für die hier beantragten Darlehen/Mittel bekannt werden.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers¹⁾

¹⁾ Bei Beteiligungsprogrammen ist die Anlage vom Beteiligungsnehmer, bei Contracting-Vorhaben vom Contracting-Nehmer auszufüllen und zu unterschreiben.